

Datenschutzinformation gemäß Art 13 und Art 14 DSGVO

Im Zuge der Teilnahme an der Hauptversammlung der Kapsch TrafficCom AG (im Folgenden „**Kapsch**“ oder „**wir**“) und Ausübung der Aktionärsrechte im Rahmen der Hauptversammlung ist es unerlässlich, Ihre personenbezogenen Daten automationsunterstützt zu verarbeiten. Unter personenbezogene Daten sind jegliche Informationen zu verstehen, die sich auf natürliche Personen entweder mittelbar oder unmittelbar beziehen.

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten stets unter Beachtung der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Datenschutzgesetzes und des Aktiengesetzes sowie allfälliger weiterer relevanter Rechtsvorschriften verarbeiten.

Die nachfolgende Information beschreibt, wie wir Ihre personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Hauptversammlung von Kapsch verarbeiten.

1. Verarbeitungstätigkeit

1.1. Zweck der Datenverarbeitung

Aktionäre, die an der Hauptversammlung teilnehmen und Aktionärsrechte ausüben wollen, müssen ihren Anteilsbesitz zum Nachweisstichtag durch eine Bestätigung des depotführenden Kreditinstituts (Depotbestätigung) gegenüber der Gesellschaft nachweisen.

Wir verarbeiten Ihre Daten aus der Depotbestätigung somit als Nachweis des Anteilsbesitzes zur Teilnahme an der Hauptversammlung, und damit Sie Ihre Rechte als Aktionär wahrnehmen können.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Hauptversammlung erfolgt im Einzelnen zu den folgenden Zwecken:

- > Abwicklung der Anmeldung zur Hauptversammlung (Führen eines Anmeldeverzeichnisses);
- > Überprüfung der Berechtigung als Inhaberaktionär oder Vertreter eines Aktionärs zur Teilnahme;
- > Dokumentation der Erteilung und des Widerrufs von Vollmachten (Führen eines Vollmachtsverzeichnisses);
- > Organisation der Teilnahme an der Hauptversammlung durch Führen eines Teilnehmerverzeichnisses mit allen Teilnehmern (Aktionäre, Stellvertreter);
- > Ausübung der Aktionärsrechte im Rahmen der Hauptversammlung;
- > Feststellung des Abstimmungsverhaltens und Dokumentation der Abstimmungsergebnisse;
- > Erstellen des Protokolls der Hauptversammlung;
- > Erfüllung von Compliance-Pflichten, einschließlich Aufzeichnungs-, Auskunfts- und Meldepflichten.

1.2. Umfang der Datenverarbeitung

1.2.1. Daten aus der Depotbestätigung

Aus der Depotbestätigung, die durch das depotführende Kreditinstitut auszustellen ist, erheben wir:

Name, Firma, Anschrift, Geburtsdatum, Sitz (bei juristischen Personen), Firmenbuchnummer oder sonstige Registernummer (bei juristischen Personen), Aussteller der Depotbestätigung, Depotnummer, die Anzahl und gegebenenfalls den Nennbetrag der Aktien, die Bezeichnung der Gattung oder die international gebräuchliche Wertpapierkennnummer, den Zeitpunkt oder den Zeitraum, auf den sich die Depotbestätigung bezieht.

1.2.2. Daten aus Vollmachts- und Vollmachtswiderrufsformularen sowie Fragen/Frageformularen

Jeder Aktionär, der zur Teilnahme an der Hauptversammlung berechtigt ist, hat das Recht, eine natürliche oder juristische Person zum Vertreter zu bestellen; die Vollmacht kann widerrufen werden. Darüber hinaus haben Aktionäre die Möglichkeit, ihre Fragen vorab an Kapsch zu schicken; sie können dazu auch ein Frageformular verwenden.

Aus den von den Aktionären auszufüllenden genannten Formularen (oder sonst übermittelten Fragen) erheben wird:

Name, Firma, Anschrift, Geburtsdatum, Firmenbuchnummer oder sonstige Registernummer (bei juristischen Personen), Telefonnummer, E-Mail Adresse, Kreditinstitut, bei dem das Depot geführt wird, Depotnummer, die Anzahl der Aktien, Unterschrift, Abstimmungsanweisungen an den Stimmrechtsvertreter oder sonstigen Bevollmächtigten sowie Fragen.

1.2.3. Daten der Bevollmächtigten

Die Daten des Bevollmächtigten müssen von uns ebenfalls entsprechend verarbeitet werden.

In dem Fall, dass Sie sich bei der Hauptversammlung vertreten lassen, erheben wir die Daten Ihres Bevollmächtigten und zwar dessen Name, Firma, Anschrift, Geburtsdatum, Firmenbuchnummer oder sonstige Registernummer (bei juristischen Personen), Kreditinstitut, bei dem das Depot geführt wird, Depotnummer, E-Mail Adresse, Telefonnummer, Umfang der Vertretungsbefugnis.

1.2.4. Daten für Einbringung von Tagesordnungspunkten oder Beschlussvorschlägen

Sofern ein Aktionär verlangt, dass Gegenstände auf die Tagesordnung gesetzt (§ 109 AktG) oder Beschlussvorschläge gemacht werden (§ 110 AktG), werden wir diese Gegenstände oder Beschlussvorschläge unter Angabe des Namens des Aktionärs und des Aktienbesitzes bei Vorliegen der Voraussetzungen gemäß den aktienrechtlichen Vorschriften auf der Internetseite von Kapsch bekannt geben.

1.2.5. Daten für den Zutritt zur Hauptversammlung vor Ort

Zur Überprüfung der Identität am Eingang zur Hauptversammlung muss ein amtlicher Lichtbildausweis eines jeden Teilnehmers (Führerschein, Reisepass, Personalausweis) vorgelegt werden.

Wir erheben Ihre dafür relevanten Ausweisdaten, und zwar Ihren Vornamen, Nachnamen, Geburtsdatum und die Ausweisnummer.

Weiters erfassen wir die Nummer Ihrer Stimmkarte, für den Fall, dass Sie als Aktionär oder dessen Stellvertreter teilnehmen.

1.2.6. Tonaufnahme und Videoübertragung

Wir weisen darauf hin, dass eine Speicherung der Tonaufnahme der Hauptversammlung zwecks Aufnahme einer Niederschrift durch den Notar gemäß § 120 AktG erfolgt.

Darüber hinaus erfolgt eine Videoübertragung der gesamten Hauptversammlung an das Backoffice der Kapsch, um eine effiziente Abwicklung der Hauptversammlung, insbesondere der Fragebeantwortung, zu ermöglichen. Es erfolgt keine Videoaufnahme und dementsprechend auch keine Speicherung einer Videoaufnahme.

1.3. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Im Rahmen der unter Punkt 1.1. angeführten Zwecke werden Aktionärsdaten sowie Daten von Bevollmächtigten zur Erfüllung von rechtlichen Pflichten (Art 6 Abs 1 lit c DSGVO), insbesondere der Einhaltung der gesetzlichen Pflichten einer in Österreich börsennotierten Aktiengesellschaft und der Übermittlung der Daten zur Erfüllung bestimmter gesetzlicher Melde- und Dokumentationspflichten, verarbeitet. Weiters erfolgt die Verarbeitung zur Wahrung von berechtigten Interessen von Kapsch oder Dritten, insbesondere die der Durchführung einer ordnungsgemäßen und gesetzeskonformen Hauptversammlung (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO). Darüber hinaus kann die Verarbeitung dieser Daten in Einzelfällen zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen in gerichtlichen, verwaltungsgerichtlichen oder außergerichtlichen Verfahren erforderlich sein.

1.4. Dauer der Datenspeicherung

Die oben angeführten Daten im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Hauptversammlung speichern wir grundsätzlich für die Dauer von sieben Jahren und darüber hinaus, sofern sie für ein anhängiges gerichtliches oder behördliches Verfahren, in dem Kapsch Parteistellung hat, von Bedeutung sind. Diese Speicherdauer ergibt sich insbesondere aus dem Unternehmens- und Aktienrecht, aus dem Steuer- und Abgabenrecht sowie aus Geldwäschebestimmungen. Sofern rechtliche Ansprüche von Aktionären gegen uns oder von uns gegen Aktionäre erhoben werden, dient die Speicherung von Daten der Klärung und Durchsetzung von Ansprüchen. In Einzelfällen können sich daher diese Speicherfristen verlängern, wenn Gerichts- oder Verwaltungsverfahren anhängig sind.

1.5. Empfänger von Daten

Ihre Daten werden an folgende Dritte nach Maßgabe einer rechtlichen Verpflichtung weitergegeben:

- > Firmenbuch beim Handelsgericht Wien;
- > Wiener Börse (im Anlassfall);
- > Finanzmarktaufsicht (im Anlassfall);
- > Österreichische Kontrollbank (im Anlassfall);

- > Österreichische Übernahmekommission (im Anlassfall).

Wir übermitteln Ihre Daten außerdem einem Notar, der von uns mit der Erstellung der Urkunden zur Dokumentation der Hauptversammlung für das Firmenbuch beauftragt wird sowie allenfalls Rechtsanwälten, die uns im Zusammenhang mit der Hauptversammlung beraten.

Alle Teilnehmer mit gesetzlichem Teilnahmerecht haben das Recht auf Einsicht in das Teilnehmerverzeichnis vor Ort. Das Teilnehmerverzeichnis enthält die in § 117 AktG genannten Angaben: Name (Firma), Wohnort (Sitz) sowie die Anzahl der Stückaktien. Das Teilnehmerverzeichnis wird außerdem auf Grund einer gesetzlichen Verpflichtung dem Protokoll der Hauptversammlung angeschlossen, das im Firmenbuch beim Handelsgericht Wien in die öffentlich einsehbare Urkundensammlung aufzunehmen ist.

Wir veröffentlichen bestimmte Daten auf unserer Website www.kapsch.net/de/ir oder www.kapsch.net/de/ir/hauptversammlung, soweit dies gesetzlich erforderlich ist.

Zur Speicherung und zum Hosting der personenbezogenen Daten setzen wir CANCOM Austria AG (formals K-Businesscom AG) als IT-Dienstleisterin ein, um die beauftragten IT-Dienstleistungen erbringen zu können. Diese Gesellschaft hat unter Umständen nach unserem Auftrag und nach unseren Weisungen Zugriff auf personenbezogene Daten. In diesem Fall ist die CANCOM Austria AG als Auftragsverarbeiterin tätig und zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vertraglich verpflichtet.

Außerdem haben wir eine auf die Organisation von Hauptversammlungen spezialisierte Dienstleisterin, die HV-Veranstaltungsservice GmbH, für Zwecke der Anmeldung zur Hauptversammlung, die Abwicklung der Identitätskontrolle, der Verwaltung der Depotbestätigungen, der Verwaltung der Vollmachten und Widerrufe sowie des Teilnehmerverzeichnisses, der Erfassung von Fragen sowie der Erfassung der Abstimmungen beauftragt. Die HV-Veranstaltungsservice GmbH ist als Auftragsverarbeiterin tätig und zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vertraglich verpflichtet.

Die Daten werden darüber hinaus nicht an Dritte ohne Ihre Einwilligung weitergegeben.

2. Rechte der betroffenen Person

Sie können folgende Rechte gemäß DSGVO und Datenschutzgesetz hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer Daten geltend machen:

- > Auskunftsrecht

Sie können von uns eine Auskunft darüber verlangen, ob und wenn ja, welche personenbezogenen Daten wir verarbeiten und in welchem Ausmaß.

- > Recht auf Berichtigung

Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, die unvollständig oder unrichtig sind, so können Sie jederzeit deren Berichtigung und/oder deren Vervollständigung von uns verlangen.

- > Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie können verlangen, dass Kapsch Ihnen oder - soweit dies technisch machbar ist - einem von Ihnen bestimmten Dritten, eine Kopie Ihrer Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format übersendet, sofern

- wir diese Daten aufgrund einer von Ihnen erteilten und widerrufbaren Einwilligung oder zur Erfüllung eines Vertrags zwischen uns verarbeiten, und
- diese Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

> Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie können von uns die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen, wenn

- Sie die Richtigkeit der Daten bestreiten, und zwar für die Dauer, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der Daten zu überprüfen;
- die Verarbeitung der Daten unrechtmäßig ist, Sie aber eine Löschung ablehnen und stattdessen eine Einschränkung der Datennutzung verlangen;
- wir die Daten für den vorgesehenen Zweck nicht mehr benötigen, Sie diese Daten aber noch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen brauchen, oder
- Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung der Daten eingelegt haben.

> Recht auf Löschung

Sie können von uns die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, sofern

- wir diese unrechtmäßig verarbeiten;
- die Verarbeitung unverhältnismäßig in Ihre berechtigten Schutzinteressen eingreift;
- die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr notwendig sind;
- Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben und es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung fehlt, oder
- die Löschung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist.

Bitte beachten Sie, dass es Gründe geben kann, die einer sofortigen Löschung entgegenstehen, z. B. im Fall von gesetzlich geregelten Aufbewahrungspflichten.

> Widerspruchsrecht

Sie können aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, der Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die zur Wahrung unserer berechtigter Interessen oder eines Dritten erforderlich sind, grundsätzlich widersprechen. Ihre Daten werden nach dem Widerspruch nicht mehr verarbeitet, es sei denn, es liegen zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

> **Widerrufsrecht**

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

> **Beschwerderecht**

Sind Sie der Ansicht, dass wir bei der Verarbeitung Ihrer Daten gegen österreichisches oder europäisches Datenschutzrecht verstoßen, bitten wir Sie, mit uns Kontakt aufzunehmen, um etwaige Fragen aufklären zu können. Sie haben auch das Recht, sich an die Datenschutzbehörde als zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden (www.dsb.gv.at).

> **Geltendmachung der Rechte**

Sofern Sie eines der genannten Rechte uns gegenüber geltend machen wollen, wenden Sie sich an Kapsch TrafficCom AG, Am Europlatz 2, 1120 Wien, Österreich, oder per Email an: datenschutz@kapsch.net.

Im Zuge der Geltendmachung Ihrer Rechte ist es möglich, dass wir zusätzliche Informationen zur Bestätigung Ihrer Identität anfordern (z. B. Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises). Dies dient dem Schutz Ihrer Rechte und Ihrer Privatsphäre und stellt sicher, dass kein Dritter Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten erhält.

Wir werden auf alle angemessenen Anfragen möglichst rasch entsprechend dem geltenden Recht reagieren.

3. Verantwortliche sowie Datenschutzbeauftragter

Verantwortliche der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Kapsch TrafficCom AG, FN 223805a, Am Europlatz 2, A-1120 Wien, Österreich.

Datenschutzbeauftragter der Verantwortlichen ist Herr Mag. Günter Wildmann, p. A. Kapsch TrafficCom AG, E-Mail: datenschutz@kapsch.net.